

Neue Maschine kehrt Strassen umweltfreundlich

KLINGNAU (tf) – Diskret und mit der Zuverlässigkeit einer Schweizer Uhr verrichtet *Manuel Martins* seit Jahr und Tag die Strassenputzarbeiten der Gemeinde. Dazu gehören das Reinigen der Strassen, der Gehbereiche, der Parkplätze und weiterer Nischen. Hinzu kommt, etwa vier Mal im Jahr, die Unkrautentfernung. Alle Arbeiten verrichtet Manuel Martins im Auftrag der Gemeinde, die selbst keine Maschine besitzt. Dass Martins in Klingnau wohnt und das Geschäft ebenfalls hier Sitz hat, ist laut Bauamtvorsteher *Jean-Marc Wenger* eine ideale Situation. «So kann ich ihn relativ spontan anfragen, und er ist schnell am Einsatzort. Beispielsweise in der Fasnachtszeit ist das ein grosser Vorteil.»

Im Sommer und Winter ist Martins in der Regel jeweils alle 14 Tage, im Frühling und Herbst jede Woche auf der Maschine unterwegs. Bisher war er dazu auf einer über 19-jährigen Strassenputzmaschine «on the road». Seit gestern kurvt er nun auf einer Strassenputzmaschine der neuesten Generation durch die Strassen Klingnau. Obwohl eine Occasion, ist sie mit 80 Prozent weniger Wasserverbrauch und RO3-Diesel viel umweltfreundlicher als das ältere Modell. Punkto Staubentwicklung, Lärm, Leistungsfähigkeit und



der Grösse des Abfallbehälters schneidet das neue Exemplar ebenfalls viel besser ab als das Vorgängermodell. Die Manuel Martins gehörende Maschine wurde ihm

am Donnerstag von *Christian Baumgartner* im Namen der KLB GmbH aus Lengnau im Beisein von Martins Vorgänger, *Hansueli Fehlmann*, überreicht.

Die Botschaft

Die Zeitung im Zurzibiet

Samstag, 2. Oktober 2010

Ausgabe 115

Bürli AG

«Die Botschaft»

5312 Döttingen

Telefon 056 269 25 25

redaktion@botschaft.ch

www.botschaft.ch